

AMTSBLATT DER GEMEINDE **SCHWENNINGEN**

25

Diese Ausgabe erscheint auch online



Besuchen Sie uns unter www.schweningen.de

Freitag, 23. Juni 2023



SCHWÄBISCHER ALBVEREIN



Die Ortsgruppe Schweningen lädt ganz herzlich zu ihrer **Sonnenwendfeier**, mit Feuer auf dem traditionellen Platz auf der Stelle, ein.

Wann: **Am 24. Juni 2023, ab 18 Uhr**

Wir freuen uns auf viele Menschen aus nah und fern, die mit uns den Start in den Sommer feiern und gesellige Stunden mit uns verbringen.

Für Speis und Trank ist natürlich gesorgt.

Wir freuen uns auf Sie!



Amtliche Bekanntmachungen

Erhöhte Brandgefahr aufgrund der anhaltenden Trockenheit

Angesichts der anhaltenden Trockenheit besteht erhöhte Gefahr von Wald- und Flurbränden.

Daher wird um einen besonderen Umgang mit Feuer gebeten. Schnell ist es passiert, dass bei der extremen Trockenheit durch Funkenflug und unsachgemäßes Grillen ein Wald- oder Flurbrand verursacht wird. Diese Brände stellen nicht nur eine Gefahr für Leben und Eigentum dar, sondern gefährden auch unsere wertvollen Ökosysteme und natürlichen Lebensräume. Wir möchten alle Bürgerinnen und Bürger dazu aufrufen, diesen Hinweis ernst zu nehmen und gegebenenfalls alternative Grillmethoden in Betracht zu ziehen, die keine offene Flamme erfordern, wie zum Beispiel elektrische oder Gasgrills. Diese Alternativen bieten eine sicherere Möglichkeit, das Grillvergnügen zu genießen, ohne die Gefahr eines Funkenflugs oder eines Brandes.

Ergänzend dazu auch noch die immer einzuhaltenden Vorsichtsmaßnahmen:

- Rauchen im Wald ist vom 01.03. bis 31.10. verboten!
- Kein Feuer unter 100 m Waldabstand außerhalb öffentlicher Feuerstellen!
- Kein Verbrennen von Reisig im Wald

Bauarbeiten der Netze BW im Bereich Hardtstraße - Karlstraße - Unter der Stelle

Baustellenbedingte Einschränkungen durch Kabelverlegung bis Mitte August 2023

Weil das Stromnetz im Bereich des Baugebiets „Unter der Stelle“ und im Bereich Hardtstraße ausgebaut werden muss, sind größere Kabelverlegungsarbeiten (im Tiefbau) durch die Netze BW erforderlich. Außerdem wird eine Trafostation im Bereich der Straße „Unter der Stelle“ gestellt.

Die Baustelle wird von der Netze BW am 26. Juni eingerichtet und am 27. Juni soll mit den Bauarbeiten begonnen werden.

Start ist am Standort der Umspannstation „Unter der Stelle“ über die Karlstraße bis hoch zur Hardtstraße.

In KW 28 und KW 29 ist eine Unterbrechung, in KW 30 geht es dann weiter mit der Straßenquerung von der Karlstraße über die Hardtstraße, dann weiter im Gehweg runter Richtung Hauptstraße zur dort stehenden Trafostation (hinter der alten Fabrik).

Mitte August soll die Baumaßnahme dann fertig sein.

Wir bitten um Verständnis, wenn vorübergehend Zufahrten im Bereich der Gehwege nur eingeschränkt befahrbar sind.

Einwohnerzahlen am 30. Juni – Wichtiger Termin für die Gemeindefinanzen

Der 30. Juni (Stichtag) eines jeden Jahres ist für jede Gemeinde ein äußerst wichtiges Datum:

Die an diesem Tag festgestellte Einwohnerzahl (gezählt werden nur die gemeldeten Hauptwohnsitze) ist maßgebend für die Finanzzuweisungen des Landes an jede einzelne Stadt/Gemeinde. Dies ist eine Haupteinnahmequelle unserer Gemeinde. Wenn uns Einwohner fehlen, dann fehlt uns bares Geld, d.h. wir können uns weniger Ausgaben leisten oder müssen unsere Einwohner und Bürger stärker mit öffentlichen Abgaben belasten. Zwischen den Städten und Gemeinden besteht ein regelrechter Wettbewerb und Kampf um die Hauptwohnsitz-Einwohner.

Auch unsere kleine Gemeinde Schwenningen ist auf diese Finanzzuweisungen vom Land dringend angewiesen!

Es ist daher besonders wichtig, dass alle am 30. Juni eines jeden Jahres in der Gemeinde wohnhaften Einwohner beim Einwohnermeldeamt angemeldet sind.

Darum bitten wir ganz dringend unsere

Einwohner und Neuzuzüge:

Melden Sie sich bitte **unbedingt vor dem 30.06.** mit Hauptwohnsitz in unserer Gemeinde Schwenningen an. (Rathaus, Frau Greiner, Zimmer 1)

Einwohner mit Nebenwohnsitz in Schwenningen:

Erklären Sie **unbedingt vor dem 30.06.** (schriftlich im Rathaus, Frau Greiner, Zimmer 1), dass Schwenningen Ihr Hauptwohnsitz ist.

Wir bitten auch die Vermieter, ihre Mieter auf die Meldepflicht hinzuweisen.

Damit tun Sie unserer Gemeinde Gutes, persönliche Nachteile haben Sie dadurch nicht!

Schwimmbad-Poolbefüllungen und Umgang mit Wasser während der Badesaison

Die Anschaffung von privaten Swimmingpools und größeren Planschbecken sowie die daraus resultierende Anfrage zur Befüllung der Pools mit dem gemeindlichen Standrohr hat zugenommen. Es wird darauf hingewiesen, dass von Seiten der Gemeinde keine Standrohre mehr zur Befüllung von Pools ausgegeben werden.

Wir möchten Sie nachstehend über wichtige Punkte beim Befüllen und der ordnungsgemäßen Entleerung des Pools informieren, damit alle weiterhin Spaß am Baden im eigenen Pool haben.

Den Pool richtig befüllen:

Eine Befüllung muss über die jeweilige Hausinstallation mit Frischwasser erfolgen. Eine Entnahme von Trinkwasser ohne Wasserzähler gilt als Wasserdiebstahl und kann strafrechtlich geahndet werden. Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass eine Poolbefüllung mittels Brunnen- oder Regenwassers aus hygienischen Gründen höchst bedenklich ist. Es wird daher dringend von der Verwendung von Brunnen- oder Regenwasser abgeraten.

Ein weiterer Hinweis für das Befüllen eines Pools mit einem Fassungsvermögen von 15m³ oder mehr:

Bitte füllen Sie Ihren Pool überwiegend tagsüber oder informieren Sie die Gemeindeverwaltung vorher, damit diese wissen, dass der hohe Wasserverbrauch letztlich nicht auf Leckagen im Rohrnetz zurückzuführen ist.

Das Poolwasser richtig entsorgen:

Im Laufe des Sommers wird das Wasser mit Chlor, Algenschutzmittel oder pH-Senkern behandelt und durch weitere äußere Einflüsse wie Sonnencreme, Haare, Sand, Laub usw. belastet. Alle beschriebenen Gründe führen zu einer Veränderung der ursprünglichen Beschaffenheit als Frischwasser.

Bei Poolwasser handelt es sich, um Schmutzwasser im Sinne des § 54 Wasserhaushaltsgesetz und ist daher im Falle einer Entleerung in den öffentlichen Schmutz- oder Mischwasserkanal einzuleiten. Aus den vorgenannten Gründen darf Poolwasser auch **nicht** im Garten zur Versickerung gebracht werden. Das Poolwasser kann den eigenen oder auch den Nachbargarten verunreinigen. Weitergehend kann sogar eine Verunreinigung des Grundwassers möglich sein. Ein im Garten entleerter Pool kann unter Umständen auch eine Überschwemmung, einen vollgelaufenen Keller oder Schäden am Mauerwerk bei Ihnen oder Ihren Nachbarn/Nachbarinnen hervorrufen. Ein Entleeren des Pools durch Versickerung im eigenen Garten ist **verboten** und stellt eine Ordnungswidrigkeit gemäß § 103 Wasserhaushaltsgesetz dar.

Die Gemeindeverwaltung möchte hiermit alle Poolnutzer/innen bzw. Anschlussnehmer/innen darauf hinweisen und diese bitten, das Poolwasser ordnungsgemäß in die öffentliche Kanalisation einzuleiten.

Für die Ermittlung der Wasser- und Abwassergebühren wird die Ableitung an ihrer Wasseruhr herangezogen. **Aufgrund der Verpflichtung, Poolwasser in die Kanalisation einzuleiten, ist die Gewährung eines Abzugs für die Kanalbenutzungsgebühren nicht mehr möglich.**

Im Voraus vielen Dank.

Ihre Gemeindeverwaltung

Grundsteuer 2023 – Zahlung der Jahresrate

Am **01. Juli 2023** ist die Grundsteuer für alle Grundsteuerzahler, die ihren Steuerbetrag einmal jährlich begleichen, zur Zahlung fällig. Der Jahresbetrag ist aus dem zuletzt ergangenen Grundsteuer-Jahresbescheid oder dem letzten Grundsteuer-Änderungsbescheid ersichtlich.

Bei Steuerpflichtigen, die der Gemeindekasse ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, wird der Jahresbetrag termingerecht abgebucht. Die übrigen Jahreszahler werden gebeten, den zum 01. Juli 2023 fälligen Jahresbetrag pünktlich zu bezahlen.

Bitte geben Sie das entsprechende Kassenzeichen im Verwendungszweck deutlich an. Für Zahlungen, die nicht fristgerecht eingehen, ist die Gemeindeverwaltung verpflichtet, Säumniszuschläge und Mahngebühren zu erheben.

Die Sommerferien stehen kurz bevor

Ist Ihr Personalausweis, Reisepass oder der Kinderreisepass Ihrer Kinder noch gültig?

Immer wieder stellen Urlauber unmittelbar vor der Abreise fest, dass ihre Ausweise abgelaufen sind. Eine Verlängerung der Gültigkeitsdauer von Ausweispapieren ist rechtlich nicht mehr zulässig. Daher reicht es in vielen Fällen dann nicht mehr, rechtzeitig einen neuen Ausweis zu erhalten. Bei abgelaufenen Ausweispapieren sollte nicht bis zur letzten Sekunde gewartet werden, denn die Bearbeitungszeit für die neuen Dokumente beträgt derzeit 3-6 Wochen. Kinderreisepässe werden von der Gemeindeverwaltung ausgestellt, benötigen jedoch auch mindestens 1 Tag Bearbeitungszeit.

Damit die Urlaubsreise dennoch nicht storniert werden muss, wird in dringenden Fällen ein vorläufiger Personalausweis beziehungsweise ein vorläufiger Reisepass ausgestellt, **die jedoch noch nicht in allen Urlaubsländern anerkannt werden.** Wir bitten Sie deshalb Ihre Ausweise, bzw. Reisepässe nach ihrer Gültigkeit zu prüfen.

Zur Beantragung eines neuen Dokumentes benötigen Sie: Personalausweis:

- 1 biometrisches Passbild
- Geburtsurkunde oder Heiratsurkunde im Original
- alter Ausweis/Reisepass
- bis 24 Jahre 22,80 Euro
- ab 24 Jahre 37,00 Euro

Reisepass:

- 1 biometrisches Passbild
- Geburtsurkunde oder Heiratsurkunde im Original
- alter Reisepass/Ausweis
- bis 24 Jahre 37,50 Euro
- ab 24 Jahre 60,00 Euro

Kinderreisepass:

- 1 biometrisches Passbild
- Geburtsurkunde im Original
- eventuell alter Kinderreisepass
- Zustimmungserklärung der Eltern/Vormund (beim Einwohnermeldeamt erhältlich)
- 13,00 Euro

Das Dokument ist 1 Jahr gültig, längstens jedoch bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres. Er kann bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres verlängert werden.

Verlängerung:

- 1 biometrisches Passbild
- alter Kinderreisepass
- Zustimmungserklärung der Eltern/Vormund (beim Einwohnermeldeamt erhältlich)
- 6,00 Euro

Beim Beantragen eines neuen Dokumentes muss der Antragsteller, wegen der Unterschrift und den Fingerabdrücken, persönlich vorsprechen.

Zweckverband Interkommunaler Gewerbe- und Industriepark Graf-Stauffenberg

Einladung zur öffentlichen Sitzung

Zur öffentlichen Sitzung des Zweckverbandes Interkommunaler Gewerbe- und Industriepark Graf-Stauffenberg am **Montag, 03.07.2023, 10:00 Uhr**, im großen Sitzungssaal des Rathauses Sigmaringen ergeht herzliche Einladung.

Maik Lehn

Stellvertretender Vorsitzender

Ende amtlicher Teil

Andere Behörden

Infos vom Landratsamt Zollernalb

Landratsamt Zollernalbkreis
-untere Flurbereinigungsbehörde-
Flurneunordnungsstelle Reutlingen/Tübingen/Zollernalb
Weilheimer Straße 31, 72379 Hechingen

Öffentliche Bekanntmachung vom 19.06.2023

Flurbereinigung Nusplingen (Galgenwiesen), Zollernalbkreis Entgegennahme von Wünschen für die Abfindung

Nach § 57 Flurbereinigungsgesetz haben alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Flurneueordnung die Möglichkeit, ihre Vorstellungen über die Neueinteilung ihrer Flurstücke zu äußern. Daher laden wir Sie zu einem persönlichen Gespräch ein. Die Unterlagen und die Einladung zu den Gesprächsterminen werden ab dem 22. Juni 2023 an alle Teilnehmenden verschickt.

Die Termine zu den Einzelgesprächen finden statt am Mittwoch, den 19.07.23 von 9:30 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 16:00 Uhr und am Donnerstag, den 20.07.2023, von 9:30 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 17:00 Uhr im Rathaus in Nusplingen im Sitzungssaal.

Die für Sie geltende genaue Uhrzeit liegt der Einladung zum Gesprächstermin bei. Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf, wenn Sie Ihren Termin nicht wahrnehmen können und verschieben möchten.

Terminverschiebungen können Sie telefonisch vereinbaren bei: Frau Pfau, Tel. 07471/9309-1821 oder Frau Eppler, Tel. 07471/9309-1875 oder per E-Mail an: Flurneueordnung@zollernalbkreis.de.

Mitarbeitende der Flurneunordnungsstelle stehen in den Terminen zur Beratung und Aufnahme Ihrer Wünsche für die Abfindung und für Fragen zur Flurneueordnung zur Verfügung.
gez.

Susanne Riehle

Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit und Jobcenter am 3. Juli 2023 und 12. Juli 2023 geschlossen

Die Agentur für Arbeit Balingen mit ihren Dienststellen in Albstadt und Sigmaringen sowie die Jobcenter in Albstadt und Balingen bleiben am **Montag, dem 03. Juli 2023** und am **Mittwoch, dem 12. Juli 2023**, wegen interner Veranstaltungen geschlossen. Das Jobcenter in Sigmaringen und die beiden Dienststellen des Landratsamtes im Balingener Agenturgebäude (Amt für Zuwanderung und Integration sowie Sozialamt) sind an beiden Tagen wie üblich geöffnet.

Anrufe für die Agentur für Arbeit nimmt das Service-Center aber auch an diesen Tagen unter der gebührenfreien Rufnummer 0800/4555500 entgegen. Zudem können viele Anliegen auch außerhalb der Öffnungszeiten ganz bequem von zuhause aus online erledigt werden. Die Agentur für Arbeit bietet dafür unter <https://www.arbeitsagentur.de/eservices> zahlreiche eServices an. Kunden, die sich an den genannten Tagen bei der Agentur für Arbeit arbeitslos melden müssten, können dies ohne finanzielle Einbußen am jeweiligen Folgetag nachholen.



Regierungspräsidiums Tübingen

Claudia Schneiderhan ist neue Referatsleiterin des Referats „Recht und Verwaltung, Grunderwerb“ des Regierungspräsidiums Tübingen

Claudia Schneiderhan wurde mit Wirkung zum 15. Juni 2023 von Regierungspräsident Klaus Tappeser zur neuen Leiterin des Referats „Recht und Verwaltung, Grunderwerb“ bestellt. Die Juristin tritt die Nachfolge von Martin Hackenberg an, der Ende Mai 2023 in den Ruhestand getreten ist.

„Das Referat sorgt in der Abteilung „Mobilität, Verkehr, Straßen,“ des Regierungspräsidiums Tübingen dafür, dass Straßenbaumaßnahmen an Bundes- und Landesstraßen wirtschaftlich abgewickelt werden und die Anliegen der betroffenen Bürgerinnen und Bürger sowie der Unternehmen angemessen beachtet werden. Es ist daher gut, dass wir übergangslos eine kompetente und engagierte Nachfolgerin mit langjähriger Erfahrung in unterschiedlichsten Themenfeldern der Verwaltung gewinnen konnten. Für ihre neue Tätigkeit wünsche ich Frau Schneiderhan viel Erfolg“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Nach dem Abitur studierte Claudia Schneiderhan Rechtswissenschaften in Erlangen, Tübingen und Aix-en-Provence. Ihr Rechtsreferendariat absolvierte sie in Tübingen. Die erste Station in der Landesverwaltung führte sie ans Regierungspräsidium Tübingen. Im Anschluss war sie an das Innenministerium Baden-Württemberg abgeordnet und befasste sich dort mit der Verwaltungsmodernisierung und E-Government. Nach Stationen in der Umweltabteilung des Landratsamts Tübingen, dem Personalreferat sowie dem Referat „Planfeststellung und Recht“ des Regierungspräsidiums Tübingen, folgte 2020 die Ernennung zur stellvertretenden Leiterin des Referats „Recht und Verwaltung, Grunderwerb“. Daneben engagiert sich Claudia Schneiderhan in der Ausbildung der Bau- und Rechtsreferendare.

Hintergrundinformationen:

Das Referat „Recht und Verwaltung, Grunderwerb“ ist zuständig für Rechts- und Verwaltungsangelegenheiten der Straßenbauverwaltung, dazu gehören das Straßenrecht, Förderwesen, das Vertrags- und Vergaberecht, Insolvenzangelegenheiten sowie die Beratung in Planungsverfahren.

Darüber hinaus ist eine wichtige Aufgabe des Referats Grundstücke, die für den Bau von Bundes- und Landesstraßen benötigt werden, zu erwerben. Hierzu werden Verhandlungen mit den Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümern geführt und Kaufverträge geschlossen.

Das Referat verwaltet die Liegenschaften, die im Eigentum der Straßenbauverwaltung stehen. Hier werden Anfragen zur Inanspruchnahme dieser Grundstücke durch Dritte beantwortet, Pachtverträge geschlossen und Grundstücke, die nicht mehr benötigt werden, veräußert.

Weitere Informationen sind auf der Internetseite abrufbar unter: Referat 41 - Recht und Verwaltung, Grunderwerb - Regierungspräsidium Tübingen (baden-wuerttemberg.de).



Claudia Schneiderhan und Regierungspräsident Klaus Tappeser
Foto: Regierungspräsidium Tübingen

Infos vom Landratsamt Sigmaringen

Ende der Aufstallungspflicht zum Schutz von Geflügelbeständen

Die Aufstallungspflicht für Geflügel im Landkreis Sigmaringen ist mit dem Dienstag, 13. Juni, ausgelaufen. Nachdem im Mai auch der Landkreis Sigmaringen von der Aviären Influenza („Vogelgrippe“) betroffen war, wurde befristet auf vier Wochen eine Stallpflicht für Geflügel in sechs Städten und Gemeinden angeordnet. Damit sollte eine Ausbreitung des festgestellten Virus verhindert werden. Seitdem wurden keine weiteren verendeten beziehungsweise tot aufgefundenen Vögel mehr positiv auf das Virus getestet, sodass die Aufstallungspflicht aufgehoben werden konnte.

Die vom Land angeordneten Biosicherheitsmaßnahmen jedoch gelten für alle Geflügelhaltungen weiter, unabhängig von der Größe des Bestands. Geflügelhalterinnen und Geflügelhalter sind daher weiterhin angehalten, alle Maßnahmen zu treffen, die einen Kontakt zwischen Wildvögeln und Hausvögeln verhindern. Außerdem sollten sie darauf achten, das Virus nicht über Einstreu, Futter, Tränken, Geräte und Schuhwerk in den Geflügelbestand einzuschleppen. Weitere Informationen dazu sind auf der Internetseite des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg zu finden (2023-01-18_AV_Biosicherheit-Geflügel.pdf (baden-wuerttemberg.de)).

Wer sein Geflügel noch nicht beim Veterinäramt gemeldet hat, wird aufgefordert, dies nachzuholen. Das gilt auch für Hobby- und Kleinstgeflügelhaltungen. Die entsprechenden Formulare sind auf der Internetseite

www.landkreis-sigmaringen.de/tierhalterregistrierung zu finden. Weitere Informationen gibt es auf den Internetseiten des Friedrich-Löffler-Instituts (www.fli.de) und des Landratsamts Sigmaringen (www.landkreis-sigmaringen.de) sowie beim Fachbereich Veterinärdienst und Verbraucherschutz unter der Telefonnummer 07571/102-7521.

Feldtag auf dem Versuchsfeld Oberland

Der Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts Sigmaringen und mehrere Pflanzenschutzfirmen veranstalten gemeinsam den **Versuchsfeldtag am Donnerstag, 29. Juni 2023**, auf dem **Zentralen Versuchsfeld Oberland in Krauchenwies**. Eingeladen sind alle interessierten Landwirte, landwirtschaftlichen Berater und Verbraucher. Der Gesangsverein Krauchenwies übernimmt die Bewirtung.

Der Versuchsfeldtag **beginnt um 9:30 Uhr**. Auf dem Zentralen Versuchsfeld in Krauchenwies werden sowohl Sortenextraktversuche in verschiedenen Kulturen als auch Pflanzenschutzversuche in Getreide und Raps vorgestellt. Vertreter der Saatzuchtfirmen stellen vor Ort ihre aktuelle Sortenpalette vor.

Die Teilnehmenden haben die Gelegenheit **ab 9:30 Uhr und ab 18 Uhr** an einer **Führung durch das Versuchsfeld** teilzunehmen. Die Teilnahme an der Führung wird als Pflanzenschutzsachkunde-Fortbildung anerkannt. Bitte bringen Sie hierfür Ihren **Sachkundausweis (Scheckkarte)** mit.

Ab 12:30 Uhr und ab 17 Uhr haben die Teilnehmenden die Gelegenheit, sich den Industrieversuch „Maisherbizide“ anzuschauen. Das Versuchsfeld liegt an der Bundesstraße 311 zwischen Krauchenwies und Rulfingen vor der Abfahrt nach Ostrach auf der linken Seite. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kulturelles Geburtstagsständchen für den Landkreis Sigmaringen

Elf Akteurinnen und Akteure sowie Gruppen aus dem gesamten Kreisgebiet bringen dem Landkreis Sigmaringen am **Samstag, 24. Juni 2023, um 20 Uhr** in der Römerhalle in Inzigkofen ein höchst originelles und spritziges Geburtstagsständchen zum 50-jährigen Bestehen – mit einem bunten Abend mit Musik, Theater, Poetry, Comedy und Jonglage. Landrätin Stefanie Bürkle und Dr. Edwin Ernst Weber, Geschäftsführer des Kreiskulturforums, laden die Bevölkerung zu dieser besonderen Geburtstagsgala unter dem Motto „Happy Birthday Landkreis Sigmaringen!“ herzlich ein. Die Moderation übernimmt Hermann Brodmann aus Sigmaringendorf.

Das Programm startet um **20 Uhr** mit fetzigen Klängen der integrativen Lautenbacher Blaskapelle aus dem Linzgau und der Begrüßung der Gäste durch Stefanie Bürkle. Es folgen Auftritte der Sängerin Alexandra Hofmann aus Meßkirch und des 2016 mit dem Kleinkunstpreis des Landkreises ausgezeichneten Poetry-Slammers Andreas Rebholz aus Sigmaringendorf. Weiter geht es klassisch und poppig mit dem 2023 bei „Jugend musiziert“ erfolgreichen jungen Störck-Quartett aus Bad Saulgau mit Wiktoria Wasilewska (Violine), Maximilian Münster (Violine), Emma Laschewski (Viola) und Leonard Boss (Violoncello). Anschließend steht das Improtheater „Spieltrieb“ auf der Bühne, seit vielen Jahren eine feste Größe im Kulturleben des Kreises.

Die zweite Programmhälfte leitet die Gruppe „Klanglichter“ des Hauses Nazareth in Sigmaringen ein, die unter dem Motto „Wir haben eine Stimme“ Popmusik mit selbst getexteten und komponierten Beiträgen präsentiert. Weiter geht es mit der Frauentheatergruppe „Rolle vorwärts“ aus Meßkirch und Umgebung und Auszügen aus dem Stück „Damenwahl“ zu Sinn und Unsinn der Gleichberechtigung. Lisa Livingston aus Sigmaringen kredenzt sodann, begleitet vom Pianisten Wolfgang Fischer, Ausschnitte aus ihrem Kabarettprogramm „My Way ins Schwabenländle – eine Opersängerin auf Abwegen“.

Nach dem Sonnenuntergang in der kürzesten Nacht des Jahres wird der mit zwölf Weltrekorden ausgezeichnete, 20-jährige Jongleur Moritz Rosner aus Bad Saulgau, bei Dunkelheit einen atemraubenden Licht-Showact aufführen. Für einen weiteren Programmpunkt aus Bad Saulgau sorgt die kleine Besetzung der „Oberschwoba-Bagasch“ mit jazzigen Klängen der „Dreikönigsmusik“ mit Hans Georg Rimmele (Klarinette und Saxofon), Bruno Bischofberger (Banjo und Gesang) und Peter Wagerer (Kontrabass) sowie zwei hintersinnig-mundartlichen Liedern der Sängerin Beate Rimmele. Für das Finale der Geburtstagsgala sorgt vor der Halle der Circus of fire aus dem Haus Nazareth mit einer Feuershow.

Der Galaabend wird von den Sparkassen im Landkreis gefördert. Die Teilnahme ist kostenfrei, Spenden sind willkommen. Anmeldungen werden entgegengenommen unter der Telefonnummer 07571/102-1141 und per E-Mail an kultur@lrasig.de.

Vollsperrung der Kreisstraße 8265 zwischen Scheer und Laucherthal

Das Landratsamt Sigmaringen lässt von **Montag, 26. Juni 2023**, bis voraussichtlich **Freitag, 8. September 2023**, Fahrbahnschäden an der Kreisstraße 8265 zwischen Scheer und Laucherthal sanieren. Nötig geworden ist diese Maßnahme durch Risse und Unebenheiten im Asphaltbelag. Die Durchführung der Arbeiten hängt unter anderem vom Wetter ab, sodass Änderungen im Zeitplan möglich sind.

Für die Dauer der Arbeiten muss die Kreisstraße 8265 voll gesperrt werden. Die Umleitung erfolgt in beiden Fahrrichtungen über Sigmaringendorf. Für den Busverkehr ergeben sich dadurch keine Änderungen. Die Kosten für die Behebung der Fahrbahnschäden belaufen sich auf rund 330.000 Euro und werden vom Landkreis getragen.

Zwischen Mitte und Ende August werden zusätzlich Fahrbahnschäden im Bereich der Landesstraße 455 saniert: von der Einmündung der Kreisstraße 8265 bis auf Höhe des Brixiusweges in Laucherthal. Weitere Details zu diesen Arbeiten wird der Landkreis rechtzeitig bekannt geben.

Informationen über aktuelle Baumaßnahmen und damit verbundene Verkehrsbeschränkungen können im Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg über die Internetseite www.verkehrsinform-bw.de abgerufen werden.

Vollsperrung der Landesstraße 268 verschiebt sich

Die vom Landratsamt geplante Sanierung der Landesstraße 268 zwischen dem Ortsausgang Mengen und der Waldkreuzung mit der Landesstraße 286 in Richtung Mottschieß muss aus organisatorischen Gründen verschoben werden. Ursprünglich war eine Bauzeit vom 19. Juni 2023 bis zum 7. Juli 2023 geplant. Der neue Ausführungszeitraum wird derzeit noch abgestimmt.

Besichtigung von Maßnahmen zur Pflanzenschutzmittelreduktion in Mais

Um den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln zu reduzieren, ist es erforderlich, verschiedene Ansätze für die Unkraut- und Ungrasregulierung im Mais zu entwickeln. Vor diesem Hintergrund lädt der Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts Sigmaringen, zusammen mit dem Regierungspräsidium Tübingen und dem Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg, zu einer Besichtigung von Maßnahmen zur Pflanzenschutzmittelreduktion in Mais ein. Diese beginnt am **Dienstag, 4. Juli 2023**, um **10 Uhr** auf einer Versuchsfläche in Bad Saulgau.

Direkt vor Ort können sich Interessierte ein Bild von dem Versuch im Mais machen und mit den Veranstaltern und Berufskolleginnen und Berufskollegen diskutieren. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Versuchsfläche liegt rechts neben der Landesstraße 283, unmittelbar neben/hinter dem Schweinestall, von Bad Saulgau kommend in Fahrtrichtung Steinbronnen/Reinhardswälder. Der Anfahrtsweg ist ausgeschildert.

Zu finden ist die Versuchsfläche auch anhand der GPS-Koordinaten „48.010543,9.535509“

Jubiläumsausstellung zu den Kreisgemeinden geht in die zweite Runde

Vier Wochen lang stellen sich die Stadt Bad Saulgau und die Gemeinden Herbertingen und Ostrach mit einer Ausstellung im Foyer des Landratsamts der Öffentlichkeit vor. Die Bandbreite der Exponate reicht dabei vom Bohrmeißel der Thermalwasserbohrung vor mehr als 40 Jahren im heutigen Bad Saulgau über die Replik einer kostbaren Bernsteinfibel aus einem 2500 Jahre alten keltischen Fürstinnengrab von der Heuneburg bis zu einem von der Firma Neher gefertigten 3-D-Modell des Ostracher Bannwaldturms.

Landrätin Stefanie Bürkle hatte zum 50. Geburtstag des Landkreises Sigmaringen alle 25 Städte und Gemeinden dazu eingeladen, sich im Verbund der sieben Verwaltungsräume des Kreises mit charakteristischen Exponaten zu Landschaft, Geschichte, Kultur oder Wirtschaft jeweils einen Monat lang im Landratsamt zu präsentieren. Nach dem Start mit dem Verwaltungsraum Sigmaringen im Mai, wird die Reihe jetzt mit dem Bad Saulgauer Raum fortgesetzt.

Assistiert vom Bad Saulgauer Bürgerausschussvorsitzenden Richard Frey und dem Ostracher Heimatmuseumsleiter Gerhard Fettscher wurden die Ausstellungsstücke von Bürgermeisterin Doris Schröter aus Bad Saulgau und den Bürgermeistern Magnus Hoppe aus Herbertingen und Christoph Schulz aus Ostrach in einer kleinen Vernissage vorgestellt. Wichtig war allen drei Gemeinden, sich neben Schätzen aus Geschichte und Kultur auch mit ausgewählten Werkstücken ihrer prosperierenden mittelständischen Industrie zu präsentieren – darunter eine Schraubenspindelmaschine der Firma Knoll, ein Feldhäcksler der Firma Claas und ein Drehwerksgetriebe der Firma Zollern. Die Ausstellung ist bis **Dienstag, 11. Juli 2023**, zu den Öffnungszeiten des Landratsamts zu sehen.



Landrätin Stefanie Bürkle (rechts) heißt die Bürgermeister der an der Ausstellung beteiligten Kommunen im Foyer des Landratsamts willkommen. Foto: Landratsamt Sigmaringen

Arbeitskreis Verkehrssicherheit bietet Fahrsicherheitstraining für Senioren an

Menschen über 65 Jahre machen im Landkreis Sigmaringen mittlerweile deutlich mehr als 20 Prozent der Bevölkerung aus und sind überdurchschnittlich oft an Unfällen im Straßenverkehr beteiligt. Viele Senioren behalten bis ins hohe Alter ihren Führerschein und nehmen täglich aktiv am Straßenverkehr teil. An diese „mobilen Senioren“ richten sich neun Tagesseminare, die **ab Dienstag, 22. August 2023**, in Sigmaringen stattfinden.

Veranstalter sind der Arbeitskreis Verkehrssicherheit des Landratsamts Sigmaringen, das Referat Prävention des Polizeipräsidiums Ravensburg, die Kreisverkehrswacht Sigmaringen und der Kreisverband Sigmaringen des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) auf Grundlage des landesweiten Projekts „Sicher fit unterwegs“. Bei den Seminaren vermitteln die jeweiligen Partner in Theorie und Praxis verschiedene Aspekte rund um die Sicherheit im Straßenverkehr. Je nach Nachfrage sind weitere Termine möglich.

Ähnliche Veranstaltungsreihen haben in den vergangenen Jahren gezeigt, dass solche Seminare einen wertvollen Beitrag zur Verkehrssicherheit leisten können. Der theoretische Teil soll die Mobilität älterer Verkehrsteilnehmer unterstützen und fördern. Der praktische Teil beinhaltet verschiedene fahrpraktische Übungen mit den Fahrzeugen der Teilnehmer, moderiert und angeleitet durch geschultes Personal der Kreisverkehrswacht Sigmaringen.

Die Teilnahme ist kostenlos, aber begrenzt auf maximal 12 Personen pro Aktionstag.

Die Fahrsicherheitstrainings finden statt am **Dienstag, 22.08.2023, Donnerstag, 24.08.2023, Dienstag, 29.08.2023 und Donnerstag, 31.08.2023**, sowie am **Dienstag, 12.09.2023, Dienstag, 19.09.2023**, und **Dienstag, 26.09.2023**, jeweils von **8 Uhr bis etwa 17 Uhr**. Alle Teilnehmenden erhalten am Ende eine Teilnahmebescheinigung. Am Veranstaltungstag werden Kaffee, Kaltgetränke und Butterbrezeln zur Verfügung gestellt.

Anmeldungen sind möglich ab **Montag, 3. Juli 2023**, bei Julia von Blohn vom Referat Prävention des Polizeipräsidiums Ravensburg unter der Telefonnummer 0751/803-1042 (montags bis freitags zwischen 9 Uhr und 12 Uhr) oder per E-Mail an Gottfried.ruckh@polizei.bwl.de.

Interessierte sollten bei der Anmeldung ihren Vor- und Nachnamen, ihre Adresse, ihr Alter und eine Telefonnummer angeben. Voraussetzung für die Teilnahme sind ein eigenes Auto und die entsprechende Fahrerlaubnis.

Deutsche Rentenversicherung



Höhere Rente ab 1. Juli

Rund 21 Millionen Menschen erhalten ab den Sommermonaten bundesweit eine höhere Rente. Zum 1. Juli 2023 steigen die Renten um 4,39 Prozent in den alten Bundesländern und um 5,86 Prozent in den neuen Bundesländern.

Wann das Plus auf dem Konto ankommt, hängt grundsätzlich vom Zeitpunkt des Rentenbeginns ab: Wer bis März 2004 in den Ruhestand gegangen ist, erhält den höheren Betrag bereits Ende Juni. Rentnerinnen und Rentner, die ihre erste Rentenzahlung im April 2004 oder später erhalten haben, wird die Rente erst Ende Juli mit dem höheren Zahlungsbetrag angewiesen.

Der Renten Service der Deutschen Post AG versendet rechtzeitig zur jeweiligen Auszahlung des neuen Zahlungsbetrags an alle Rentnerinnen und Rentner ein Schreiben, in dem über die Höhe der Rentenanpassung informiert wird.

Nichtamtliche Mitteilungen

Tierärztlicher Notdienst am Sonntag, 25.06.2023

Für alle Tiere:

Tierarztpraxis Dr. Busch Bittelschießerstr. 7 Tel: 07571/13654
72488 Sigmaringen

Für Kleintiere und Pferde:

Tierärztliche Praxis Dr. Eggert Johannes-Brahms-Str. 3 Tel: 07432/99060
72461 Albstadt



Bundeswehr Schießwarnung

Schießwarnung Nr. 26/2023

Auf dem Truppenübungsplatz Heuberg (einschließlich Außengebiete) findet zu folgenden Zeiten Schießen statt:

Datum	Zeit (von - bis) *)	Art	Spr
Montag, 26.06.2023	06:45 Uhr bis 00:30 Uhr		
Dienstag, 27.06.2023	06:45 Uhr bis 16:15 Uhr		
Mittwoch, 28.06.2023	06:45 Uhr bis 00:30 Uhr		Sprengen
Donnerstag, 29.06.2023	06:45 Uhr bis 16:15 Uhr		
Freitag, 30.06.2023	06:45 Uhr bis 14:15 Uhr		
Samstag, 01.07.2023	kein Schießen		
Sonntag, 02.07.2023	kein Schießen		

*) die angegebenen Zeiten sind Ortszeiten

An den Tagen, die in der äußeren rechten Spalte mit „Spr“ gekennzeichnet sind, findet Sprengen auf dem Truppenübungsplatz statt!

„VORSICHT BLINDGÄNGER“

Das Betreten und Befahren des Truppenübungsplatzes ist lebensgefährlich und daher verboten (auch mit Fahrrädern und sonstigem Sportgerät)!

Übungen mit Kampffahrzeugen, Straßenverschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr auf dem Truppenübungsplatz Heuberg. Es ist jederzeit mit Vollsperrung der Ringstraße und mit Kontrollen durch die Truppenübungsplatzkommandantur Heuberg und das Feldjägersdienstkommando (Militärpolizei) zu rechnen!

Im Rahmen ihres dienstlichen Auftrages haben die Truppenübungsplatzkommandantur Heuberg und das Feldjägersdienstkommando (Militärpolizei) dort gegenüber Zivilpersonen das Recht zur Personenüberprüfung und zur Kontrolle der „Berechtigung zum Befahren der Ringstraße“. Zuwiderhandlungen gegen das Betretungsverbot erfüllen den Tatbestand des § 114 Ordnungswidrigkeitengesetz und werden unverzüglich zur Anzeige gebracht. Darüber hinaus können sie als Hausfriedensbruch eine Strafanzeige nach sich ziehen.



Alles auf einen Blick

Nachrichten v. Kindergarten

Kindergarten St. Raphael



Kooperation Kindergarten - TC Schwenningen Spiel, Spaß und Begeisterung beim Tennisclub auf dem Staudenbühl

im Rahmen einer Exkursion besuchten zwölf Vorschulkinder zusammen mit ihren Erzieherinnen Simone Mauch und Linda Burgert am Dienstag, den 13.06.2023 den TC Schwenningen auf dem Staudenbühl zu einem Spiel, Spaß und Erlebnismittag. Der Vorsitzende des Tennisclubs und Initiator dieser Veranstaltung, Thomas Blazko, begrüßte die Kinder bei strahlendem Sonnenschein im eigens hierfür errichteten „Limogarten“ aufs herzlichste. Er erklärte den zukünftigen Tennisassen sogleich, was sie alles erleben werden und stellte den gespannten Zuhörern den Verein und die Anlage vor.

Jetzt durften die Kinder ihr Können unter Beweis stellen. Beim Ballwurf übers Netz und beim gezielten Rollen des Balles durch einen engen Korridor zeigten die Kinder koordinatives Geschick und Ballgefühl. Kraft und Schnelligkeit waren anschließend am Medizinball und der Geschwindigkeitsmessstation gefragt. Das schnellste Kind wurde mit sage und schreibe 26 km/h gemessen.

Nach einer Stärkung mit Kuchen, Muffins, Obstspießen und kühlen Getränken ging es dann auf den Tennisplatz, wo sich selbst die Erzieherinnen von der Begeisterung der Kinder anstecken ließen und auch ihr Können mit Ball und Schläger ausprobierten. Die U18 Damen Lina Siber, Sina Schellinger und Alina Conzelmann welche den Nachmittag mitgestalteten, spielten vergnügt mit den Kindern und unterstützten, wo immer sie gebraucht wurden.

Nach einer weiteren Stärkung und einem Tennisquiz überreichte Thomas Blazko den Kindern und Erzieherinnen je eine Medaille für die erfolgreiche Teilnahme an der Tennisexkursion. Der Kindergarten würdigte die Organisation mit dankenden Worten, einem Geschenk und einer Karte, in der alle Vorschulkinder unterschrieben hatten.

Beim anschließenden Grillen, zu dem auch die Eltern eingeladen waren, wurde es dann richtig familiär. Die Kinder tobten auf der Anlage und die Eltern genossen ihren Feierabend bei heißer Wurst und kühlen Getränken.

Ein tolles Erlebnis für alle Beteiligten und ein echtes Highlight der Kooperation „Kindergarten und Verein“ welche zwischen dem Kindergarten St. Raphael und dem Tennisclub Schwenningen für die Jahre 2022/2023 beschlossen wurde und durch den Badischen Sportbund gefördert wird.



Foto: Wilfried Koch

Kirchliche Nachrichten



Seelsorgeeinheit Heuberg St. Barbara

Gottesdienstordnung 23.06.2023 - 02.07.2023

Freitag, 23.06.2023

Schwenningen 17:00 Uhr feierlicher Firmgottesdienst

Sonntag, 25.06.2023

12. Sonntag im Jahreskreis

L1: Jer 20,10-13

L2: Röm 5,12-15

Stetten a.k.M. 10:00 Uhr feierlicher Firmgottesdienst

Dienstag, 27.06.2023

Schwenningen 18:30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 28.06.2023

Glashütte 08:00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 29.06.2023

Hartheim 18:30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 01.07.2023

Schwenningen 18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 02.07.2023

13. Sonntag im Jahreskreis

L1: 2 Kön 4,8-11.14-16a

L2: Röm 6,3-4.8-11

Heinstetten 09:00 Uhr Eucharistiefeier

Storzingen 09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Hartheim 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Frohnstetten 10:30 Uhr Eucharistiefeier

Stetten a.k.M. 10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Gebetskreise

Kirche Schwenningen:

Rosenkranzgebet Montag – Freitag um 13:30 Uhr

Gebetskreis jeden 2. Mittwoch um 14:30 Uhr im Jugendheim Don Bosco

Kirche Heinstetten:

Rosenkranzgebet Montag bis Samstag um 18:30 Uhr

Gebetskreis jeden Mittwoch um 15:00 Uhr in der Pfarrscheuer

Im Juni findet die Andacht jeden Sonntag um 18:30 Uhr, bei guter Witterung, beim Kapelle statt.

Kirche Hartheim:

Rosenkranzgebet jeden Mittwoch um 14:00 Uhr

KONTAKTE:

Ihre Ansprechpartner in der Seelsorgeeinheit:

Homepage: www.se-heuberg.de

Pfarrer Markus Manter: Tel.: 07573/2215,

markus.manter@se-heuberg.de

Diakon Paul Gasser: Tel.: 07573/2215,

paul.gasser@se-heuberg.de

In dringenden seelsorgerischen Notfällen können Sie sich bei unserem Diakon Paul Gasser unter privater Telefonnummer 0173 9860199 melden.

Diakon Michael Adelbert: Tel.: 07573/2215,

michael.adelbert@se-heuberg.de

In dringenden seelsorgerischen Notfällen können Sie sich bei unserem Diakon Michael Adelbert unter privater Telefonnummer 07573/5591 melden.

Unsere Öffnungszeiten im Pfarramt in Stetten a.k.M.

Montag, 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Mittwoch, 14:00 Uhr – 17:00 Uhr

Donnerstag, 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Tel.: 07573/2215

Pfarrsekretärinnen: Marion Tuerk und Sandrina Becker
Kath. Pfarramt, Pfarrgasse 1, 72510 Stetten a.k.M.
E-Mail: stetten@se-heuberg.de

Informationen und Veranstaltungen

Vollversammlung aller Mitglieder der Pfarrgemeinderäte und der Stiftungsräte der Seelsorgeeinheiten im Dekanat Sigmaringen-Meßkirch am 30.06.2023 in der Stadthalle Sigmaringen:

Im Zuge der Kirchenentwicklung 2030 im Erzbistum Freiburg werden die jetzigen 11 Seelsorgeeinheiten des katholischen Dekanates Sigmaringen-Meßkirch und drei Gemeinden der jetzigen Seelsorgeeinheit Egg (Buchheim, Schwandorf, Worndorf) zum 01.01.2026 zu einer „Pfarrei neu“. Auf dem Weg zur „Pfarrei neu“ gilt es hierbei, bereits im Vorfeld Entscheidungen zu treffen, die nicht bis 2026 warten können. Vom Erzbistum wurde dazu das sogenannte „Vorfeld-Entscheidungen-Gesetz“ in Kraft gesetzt. Es sieht vor, dass es bereits in diesem Sommer 2023 eine Vollversammlung aller Pfarrgemeinderäte und aller Stiftungsräte geben soll, bei der in einem ersten Schritt die genaue Form der Zusammenarbeit im Blick auf anstehende vorweggenommene Entscheidungen beraten und beschlossen wird.

Die Vollversammlung findet statt am **Freitag, den 30.06.2023, von 18.00 Uhr – ca. 22.00 Uhr in der Stadthalle Sigmaringen.**

Im ersten Teil des Abends werden in einer öffentlichen Sitzung die Pfarrgemeinderatsgremien tagen. Neben der Wahl des Vorstands der Vollversammlung steht dann die Beratung und Beschlussfassung über ein zu bildendes gemeinsames Beschlussgremium der Pfarrgemeinderäte auf der Agenda. Hieran schließen sich dann aktuelle Infos zur Kirchenentwicklung 2030 an, unter anderem ein Überblick über die geplanten 15 lokalen Arbeitsgruppen. Nach einem gemeinsamen Imbiss tagen im zweiten Teil des Abends die Stiftungsratsgremien in einer nicht öffentlichen Sitzung. Hier steht ebenfalls die Wahl des Vorstands der Stiftungsratsgremien auf dem Programm, sowie die Beschlussfassung über ein zu bildendes gemeinsames Beschlussgremium aller Stiftungsräte.

Dekanatsbüro, 30.05.23

Politisches Nachtgebet #ZeichenSetzen!

Freitag, 7. Juli 2023, 19:00 Uhr, Ev. Stadtkirche, Sigmaringen
Hatespeech, Anfeindungen, Gewalttätigkeiten. Immer häufiger werden Menschen in unserer Gesellschaft herabgesetzt und diskriminiert. Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit und Hass gegen Amtsträger oder Menschen, die sich engagieren, sind gesellschaftsfähig geworden. Das ist nicht nur eine Herausforderung für die Demokratie sondern auch für unser christliches Selbstverständnis.

Im Politischen Nachtgebet am 7. Juli 2023 wollen wir uns diesem Thema aussetzen und die Frage stellen, in welcher Gesellschaft wir leben wollen. Als Impulsgeber konnten wir Mathieu Coquelin von der Fachstelle für Extremismusdistanzierung gewinnen. Die Fachstelle ist Teil des Demokratiezentrum Baden Württemberg. Das Politische Nachtgebet wird vom Bündnis „Vielfalt Gemeinsam Leben“ organisiert. Zum Bündnis gehören u.a. der Caritasverband für das Dekanat Sigmaringen-Meßkirch, die Diakonische Bezirksstelle Balingen, der DRK Kreisverband Sigmaringen e.V., das katholische Dekanat Sigmaringen-Meßkirch, die römisch-katholische Kirchengemeinde Sigmaringen, und die evangelische Kirchengemeinde Sigmaringen.

Musikalisch begleitet wird das Nachtgebet unter anderem von der Violonistin Rita Nakad und Thomas Opitz am Keyboard.

Wir laden alle herzlich zum Politischen Nachtgebet ein. Es beginnt um 19:00 Uhr in der Ev. Stadtkirche. Direkt im Anschluss sind Sie eingeladen, im Innenhof der Stadtkirche zum Essen zu bleiben. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ministranten sammeln für die TAFEL Sigmaringen

Seit unserer Erstkommunion sind wir in unserer Seelsorgeeinheit als Ministranten tätig, wobei unser Einsatzort vor allem Frohnstetten ist.

Momentan besuchen wir eine Fortbildung zum „OberMini“, also zum Gruppenleiter, um das Handwerkszeug zum Organisieren

von Gruppenstunden und anderen Aktivitäten wie z.B. der jährlichen Ministrantenfreizeit, zu lernen.

Ein Teil dieser Ausbildung ist es, ein Projekt innerhalb der eigenen Seelsorgeeinheit für einen guten Zweck zu organisieren und durchzuführen.

Für unser Projekt haben wir uns überlegt, dass wir haltbare Lebensmittel etc. als Spende für die TAFEL in Sigmaringen sammeln. Wann? **Samstag, 1. Juli 2023, 8:00 – 13:00 Uhr**

Wo? Vor NORMA in Stetten a.k.M.

Bitte kaufen Sie bei Ihrem Einkauf etwas mehr ein und geben Ihre Spende beim Verlassen des Ladens bei uns am Stand ab. Sollten Sie an diesem Tag keine Zeit haben, aber trotzdem etwas Spenden wollen, haben wir in der Pfarrkirche St. Silvester in Frohnstetten eine Sammelstation aufgebaut. Dort können Sie Ihre Spende in der Zeit vom **17. Juni bis einschließlich 1. Juli 2023** einfach abgeben. Für Ihre Unterstützung und Ihre Spenden bedanken wir uns schon jetzt sehr herzlich!

Ihre Frohnstetter Ministranten

Benjamin Moser, Paul Kille, Philipp Moser

Gute Besserung

Die Hefte „Gute Besserung“ für den Monat Juni, können während den Öffnungszeiten im Zwischengang vom Pfarramt in Stetten a.k.M. abgeholt werden.

Evangelische Kirchengemeinde Stetten a. k. M.



Gottesdienste/Veranstaltungen:

Sonntag, 25. Juni 2023

(3. So. n. Trinitatis)

10:00 Uhr Gottesdienst
(Pfarrer Samuel Schelle)

Evang. Kirche

Die Kollekte an diesem Sonntag unterstützt die Diakonischen Aufgaben in Baden.

Montag, 26. Juni 2023

15:00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe
Evang. Gemeindehaus
Guldenbergstraße 5, Stetten

Mittwoch, 28. Juni 2023

9:30 Uhr Treffen der Krabbelgruppe
Evang. Gemeindehaus
Guldenbergstraße 5, Stetten

Sonntag, 02. Juli 2023

(4. So. n. Trinitatis)

10:00 Uhr Gottesdienst
(mit Pfarrer Samuel Schelle)

Evang. Kirche

In eigener Sache:

Neue Konfi-Gruppe



Foto: Pixabay

Liebe Jugendliche!

Nach den Sommerferien geht es bei uns wieder los: Ein neuer Konfi-Jahrgang begibt sich auf den Weg - zur Konfirmation 2024. Wenn Du im kommenden Schuljahr die 8. Klasse besuchst, möchten wir von der evangelischen Kirche Dich dazu ganz herzlich einladen.

Am **Mittwoch, den 19. Juli 2023, um 18:00 Uhr**, laden wir Dich ins Gemeindehaus (Guldenbergstraße 5) zu einer „Schnupperstunde“ ein. Hier kannst Du erst einmal schauen, wer noch so dabei sein wird und mit unterschiedlichen Spielen die anderen und den Pfarrer etwas kennenlernen.

Im Anschluss ab 19:00 Uhr findet gleich die Info-Veranstaltung mit Anmeldung statt.

Dazu sind auch Deine Eltern und/oder Erziehungsberechtigten eingeladen. Wenn Du Fragen hast, kannst Du sie in der ganzen Zeit stellen – oder auch schon vorher anrufen.
Ich freue mich auf Euch und unsere gemeinsame Zeit!
Samuel Schelle

Sprechzeiten Pfarrbüro:

Dienstagvormittag von 08:30 Uhr – 11:30 Uhr
Donnerstagnachmittag von 14:30 Uhr - 17:30 Uhr
Pfarramtssekretärin: Regina Grätius
Pfarrbüro: Guldenbergstr. 1, 72510 Stetten a.k.M.
Telefon: 07573/5304, **E-Mail:** stetten@kbz.ekiba.de

Sprechzeiten Pfarrer Schelle:

nach telefonischer Terminvereinbarung
Montags: nur in dringenden seelsorglichen Angelegenheiten
Pfarrer: Samuel Schelle
Telefon: 07573/5304 oder in dringenden Fällen 0151/20203374
E-Mail: Samuel.Schelle@kbz.ekiba.de

Telefonseelsorge:

(kostenlos, rund um die Uhr) 0800 111 0 111
Internet-Seelsorge: www.kummernetz.de
E-Mail: beratung@telefonseelsorge.de

Wochenspruch:

Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist.
Lukas 19,10

Unsere Vereine berichten

Frauenkreis Schwenningen

Am **Mittwoch, 28.06.2023** treffen wir uns um **18:00 Uhr** am Hasenplatz zu einem Abendspaziergang durchs Dorf. Anschließend kehren wir bei Lilli ein. Wer nicht mitläuft, darf gerne direkt zu Lilli kommen.
Wir freuen uns auf Euch und laden Euch alle hierzu ganz herzlich ein.
Petra, Hilde und Renate

Freiwillige Feuerwehr Schwenningen



Feuerwehrprobe

Am **Donnerstag, den 22. Juni 2023, 20:00 Uhr**, findet eine Feuerwehrprobe für die Einsatzabteilung statt.
Ich bitte um pünktliches und **vollzähliges** Erscheinen.
Christine Siber, Schriftführerin



Sportverein Schwenningen

Mitglieder Information

Ende diesen Monats wird der jährliche Mitgliedsbeitrag bei allen Mitgliedern, die ein Lastschriftverfahren für den Sportverein eingerichtet haben, vom Konto eingezogen.

Sieg im Relegationsspiel

Am vergangenen Samstag konnte die Mannschaft des Trainergepanns **Frank Nuber** und **Michael Adelbert** das erste Relegationsspiel gegen den TSV Boll mit 1:0 gewinnen.
Zahlreiche Zuschauer sahen bei schönstem Sommerwetter eine spannende Partie auf dem Lichtenbol in Tailfingen. Ca. 50 Schlachtenbummler reisten mit dem eigens organisierten Bus von **Omnibus Beck** an.

Den Siegtreffer erzielte **Marco Mauz** in der 45. Minute per Kopf, nach einem Freistoß von Hanjo Merz aus dem rechten Halbfeld. Beide Mannschaften erspielten sich im Verlauf der Partie die eine oder andere gute Chance, wobei der TSV Boll das eine oder andere Mal am gut aufgelegten SGM Torhüter **Christian Schmid** scheiterte.



Das Bild zeigt die zahlreichen mitgereisten Fans der SGM Heuberg
Foto: Florian Fardun

Nun geht es am kommenden **Sonntag (25.06.2023)** im zweiten Relegationsspiel gegen den FV Rot-Weiß Ebingen, welcher die Saison in der Bezirksliga auf dem Abstiegsrelegations-Platz abschloss. **Anpfiff ist um 17:00 Uhr in Tübingen.**
Also schnappt euch am Sonntag Kind und Kegel und kommt nach Tübingen, um unsere SGM Heuberg lautstark zu unterstützen, um anschließend hoffentlich gemeinsam den Aufstieg in die Bezirksliga zu feiern.

B-Juniorinnen

Ergebnis:
SV Deuchelried – SGM Heuberg | 1:0

Kommende Spiele:

24.06.2023 16:00 Uhr SGM Heuberg – FC Blau-Weiß Bellamont
Mit einem Sieg am letzten Spieltag in der Verbandsstaffel, könnten sich die Mädels einen sehr guten dritten Platz sichern. Über zahlreiche Zuschauer würden sich die Mannschaft und Trainer sehr freuen.

Ankündigung 11-Meter-Schießen

Elfmeterturnier 2023
14. Juli 2023,
Beginn: 18:00 Uhr
#svschweningen
SVS

Anmeldung über:
anmeldung-elfer@svschweningen.de
oder über das Formular im QR-Code.
Anmeldungen möglich bis am 14. Juli 2023 um 17:00 Uhr.

SCAN ME

Anmeldungen für das diesjährige Elfmeter-Schießen sind ab sofort möglich.
Foto: Moritz Gess



TC Schwenningen

www.tc-schwenningen.de



Der Sommer wird heiß auf dem Staudenbühl Heimspielrecht zur Rückrunde nach der Pfingstpause

Die Herren 30 spielen am Freitag, den 23. Juni 2023 ihr verschobenes Doppel gegen Emmingen Egg. Beginn ist um 18:00 Uhr auf dem Staudenbühl. Der reguläre Trainingsbetrieb ab 18:00 Uhr muss leider entfallen.

Am Sonntag, den 25. Juni 2023 ab 10:00 Uhr empfangen die Herren 30 dann den TC Bräunlingen.

Die Damen sind am 24. Juni 2023 zu Gast beim TC GW Neustadt und spielen am 25. Juni 2023 zu Hause gegen den TC Hohentengen.

Übersicht der kommenden Termine

- 25.06. Heimspiele
- 02.07. Heimspiele
- 07.07. Biergartensingen mit dem MGV
- 09.07. Frühschoppen mit AH Reiss aus Frohstetten und anschließender Rundenabschlussfeier
- 14.07. geschlossene Gesellschaft
- 21.07. Aufbau Tennis Beerpong
- 22.07. Tennis Beerpong
- 29.07. Sommerfest des MGV
- 30.07. Besuch beim Partnerverein TV Reutlingen gegen Augsburg

Mehr zu den geplanten Terminen in den nächsten Ausgaben.

Bis bald

Euer TCS

Wasserschöpferzunft Schwenningen e.V.



3-tägiges Sommerfest

40 Jahre
Narrenfreunde Heuberg

1983  2023

23.-25. Juni 2023
in Böttingen im Festzelt beim Sportplatz

Freitag 23.06.:
ab 16:00 Uhr Feierabendhock mit Unterhaltung durch die AH-Musik
Reiß-Aus Frohstetten ab ca 22:00 Tanz und Party mit DJ Bonito
mit Barbetrieb

Samstag 24.06.:
19:00 Uhr Jubiläumsabend mit Auftritten (Sketche u.v.m.) der Ringzünfte
anschließend Tanz und Party mit DJ Bonito
mit Barbetrieb

Sonntag 25.06.:
09:30 Uhr Festgottesdienst,
anschließend Frühschoppen mit Alphornklang & Schwobablech
13:00 Uhr Hans-Werner-Hafen Gedächtnis Turnier
Mittagstisch



Eintritt an allen Tagen frei!
Ausweiskontrolle bei den Abendveranstaltungen!



Foto: NFH

Buszeiten zum NFH-Fest in Böttingen

Liebe Mitglieder,
das 40-jährige Jubiläum der Narrenfreunde Heuberg rückt näher. Anbei nochmals die Buszeiten für das 3-tägige Sommerfest im Böttingen vom **23.06.2023 bis 25.06.2023:**

An allen 3 Tagen fährt jeweils **ein Bus** von bzw. bis zur Haltestelle Adler.

Die Zeiten sind wie folgt:

- Freitag: Abfahrt 18:00 Uhr
Rückfahrt 01:30 Uhr
- Samstag: Abfahrt 18:00 Uhr
Rückfahrt 01:30 Uhr
- Sonntag: Abfahrt 10:30 Uhr
Rückfahrt 17:30 Uhr

Wir freuen uns auf euch!

Euer Federfuchser Margit

Wissenswertes/Aktuelles

Veranstaltungen des Naturpark Obere Donau



Veranstaltungen Haus der Natur

Leibertingen. Abendliche Wanderung zum Bandfelsen.

Freitag, 30. Juni 2023, 18 Uhr (Anmeldung bis 29.06.2023)

Auch wenn es noch bis 22 Uhr hell ist, lässt die Kraft der Sonne doch langsam nach und der Abend beginnt. Vom Wanderparkplatz Schützenhaus führt die Wanderung zum Bandfelsen, dessen Aussicht durch die unmittelbare Nachbarschaft der Burg Wildenstein geprägt ist. Der weitere Weg führt in Abhängigkeit von Witterung und Kondition der Teilnehmenden eventuell auch noch zum Aussichtspunkt Hohler Fels, der einen besonders schönen Blick auf das gegenüberliegende Schloss Werenwag gewährt. Bevor die Dämmerung hereinbricht, führt der Weg zurück zum Schützenhaus.

Treffpunkt: Wanderparkplatz beim Schützenhaus Leibertingen

Leitung: Bernd Schneck

Gebühr: 4,- €

Anmeldung bis 29. Juni 2023 beim Haus der Natur,
Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Thiergarten. Wo der Turm im Winde schwankte...

Samstag, 1. Juli 2023, 14 Uhr bis ca. 16 Uhr (Anmeldung bis 29.06.2023)

Die „Falkenstein“ bei Beuron-Thiergarten ist eine der größten und am besten erhaltenen Burgruinen im Oberen Donautal. Bei der Führung werden „Geschichte und Geschichten“ rund um die Burg lebendig, die für Erwachsene und Kinder informativ und spannend sind. Erzählt wird vom Leben auf der Burg, vom Kauf und Bau und von interessanten Funden, ebenso über Geschichte und Restaurierung. Festes Schuhwerk ist erforderlich.

Treffpunkt: Steinbruch Thiergarten

Leitung: Emil Laschinger und weitere Mitglieder des Vereins Aktion Ruinenschutz Oberes Donautal

Gebühr: 5,- € (Kinder frei)

Anmeldung bis 29. Juni 2023 beim Haus der Natur,
Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Winterlingen. Mit Lichtgeschwindigkeit durch unser Sonnensystem.

Sonntag, 2. Juli 2023, 14 Uhr - Spaziergang über den Winterlinger Planetenweg.

Die Strecke auf der Hochfläche der Schwäbischen Alb führt bei herrlichem Rundblick entlang einer historischen Römerstraße. Das Erlebnis einer Wanderung in unserer wunderschönen Landschaft wird verbunden mit interessanten Informationen über unser Planetensystem und die Entstehung des Universums.

Treffpunkt: Naturfreibad Winterlingen

Dauer: etwa 3 Stunden

Länge: ca. 3 Kilometer

Anmeldung und Informationen bei Sabine Froemel, Alb-Guide,
Tel. 07577/7626, mobil 0151/53686450.

Beuron. Mit der Natur im Einklang - Sinneswanderung.

Freitag, 7. Juli 2023, 15 Uhr (Anmeldung bis 04.07.2023)

Eine geführte Wanderung im Donautal auf ebenem Gelände für alle, die naturverbunden sind und einen neuen Blickwinkel beim Spazierengehen bekommen möchten. Unterwegs genießen die Teilnehmenden Atem-, Entspannungs- und Achtsamkeitsübungen. Sie erfahren mit allen Sinnen von den Geheimnissen, die unser aller Ursprung für uns bereithält: Die Natur. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

Treffpunkt: Haus der Natur
Leitung: Annette Koch-Vossler, Sozialpädagogin und Naturcoach

Gebühr: 15,- €

Anmeldung bis 4. Juli 2023 beim Haus der Natur,
Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Klasse Insekten! – Seminar mit dem ÖKOMOBIL Tübingen.

Dienstag, 11. Juli 2023, 13:15 Uhr bis ca. 16:30 Uhr (Anmeldung bis 03.07.2023)

Seit einigen Jahren ist der Rückgang der Insekten in aller Munde. Höchste Zeit also, sich gemeinsam mit Kindern dem Thema anzunähern. Aus der Nähe betrachtet offenbaren die kleinen Krabbeltierchen ihre große Vielfalt. Dieses halbtägige Seminar mit dem ÖKOMOBIL Tübingen gibt einen Einblick in die Vielfalt der Insekten und zeigt, wie Kinder auf spielerische Art und Weise für die Welt der Insekten begeistert werden können. Neben dem notwendigen Basiswissen über die faszinierenden Tiere stehen auch allerlei Ideen zur praktischen Umsetzung von Aktivitäten gemeinsam mit Kindergarten- oder Grundschulkindern auf dem Programm.

Treffpunkt: Haus der Natur Beuron

Gebühr: frei

Leitung: Sabine Reußink, ÖKOMOBIL des Regierungspräsidiums Tübingen

Anmeldung bis 3. Juli 2023 beim Haus der Natur,
Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Veranstaltungen des Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck



Naturnahes Freilichtmuseum – alles über Bienen

Sie möchten lieber alles über Bienen erfahren? Dann kommen Sie zu „Frag den Imker“ am **Sonntag, dem 25. Juni 2023, ab 13 Uhr**, ins Freilichtmuseum. Imker des Bezirks-Imkerverein Tuttlingen e.V. beantworten Fragen rund um Honigbienen, Imkern und Bienenprodukte. Die fleißigen Arbeiterinnen können auch im Schaukasten bestaunt werden. Die Führung ist kostenlos, Sie zahlen nur den Eintritt ins Museum. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kurse für Erwachsene im Juni – noch freie Plätze:

Samstag, 24. Juni 2023, 10 Uhr – 16 Uhr

Du spinnst doch! Spinnen mit dem Spinnrad

Gebühr: 34 Euro zuzüglich Eintritt

Samstag, 24. Juni 2023, 13 Uhr – 17 Uhr

Ein Herz für Holz – Schnitzen für Erwachsene

Gebühr: 26,50 zuzüglich Eintritt

Führungen für alle im Juni:

Donnerstag, 29. Juni 2023, 15 Uhr

Das Kaufhaus Pfeiffer – ein Haus erzählt Geschichte

Die Führung ist kostenlos, Sie zahlen nur den Eintritt.

Sonntag, 2. Juli 2023, 10:30 Uhr

Mit der Magd durchs alte Dorf – Eine Zeitreise ins Jahr 1900

Die Führung ist kostenlos, Sie zahlen nur den Eintritt.

Für Kurse und Führungen bitte anmelden unter:

Telefon: 07461/9263200 oder per Mail an:

info@freilichtmuseum-neuhausen.de

Veranstaltungskalender unter:

www.freilichtmuseum-neuhausen.de

NABU Alb-Guides



„Ein Nager verändert die Galgenwiesen“ - mit NABU und BNAN auf den Spuren der Biber

In Zusammenarbeit zwischen NABU-Gruppe Albstadt und BNAN-Gruppe Zollernalb wird Gerhard Layh eine Landschaft mit Geschichte vorstellen. Die Galgenwiesen unterhalb von Nusplingen wurden einst als zweischürige Mähwiesen genutzt. Dort fließt mit klarem Wasser die Obere Bära. Sie kann aber auch gewaltige Wassermassen transportieren! Zusammen mit der Tätigkeit des Bibers veränderten sich die einstigen Heuwiesen in ein Feuchtgebiet mit vielfältiger Flora und Fauna. Ein Flurneuordnungsverfahren ist anhängig, um die Ansprüche der betroffenen Landwirte und des Naturschutzes zu berücksichtigen. Festes Schuhwerk wird empfohlen, vorsichtshalber Gummistiefel im Kofferraum. Ein Fernglas ist bestimmt vorteilhaft. Nichtmitglieder sind natürlich gerne willkommen.

Termin: **Sonntag, 25.06.2023, 14.00 Uhr**, Naturkundliche Führung

Treffpunkt: Straße Nusplingen-Bärenthal, Abzweig Egesheim, 1. Parkplatz rechts, Richtung Egesheim, (in Nusplingen besteht eine innerörtliche Umleitung)

Leitung: Gerhard Layh, NABU Albstadt

„Landwirtschaft und Artenschutz“ Rundgang durch die Feldflur in Harthausen

Carolyn und Alexander Dietz von der Ziegenhütte Harthausen werden mit den Teilnehmern einen kleinen Rundgang durch die Wiesen und Felder machen. Dabei erklären sie, warum die Artenvielfalt im landwirtschaftlichen Betrieb so wichtig ist und was dazu in ihrem Bio-Betrieb alles gemacht wird. Darüber hinaus werden auch die Abhängigkeiten von Bodenfruchtbarkeit, Fruchtfolge, Brache und die Tiere in der Feldflur erklärt. Ebenso, warum Altgrasstreifen für die heimische Vogelwelt enorm wichtig sind und was in der Bio-Landwirtschaft beachtet werden muss. Alles in allem - einfach einmal aus nächster Nähe erfahren, was heute auf einem Hof so beachtet und getan werden muss.

Anschließend beim gemütlichen Beisammensein ist noch genügend Zeit zum gemeinsamen Gedankenaustausch, auch über die lokalen Themen im Bereich Natur und Umwelt.

Festes Schuhwerk wird empfohlen. Ein Fernglas ist bestimmt vorteilhaft. Nichtmitglieder sind natürlich gerne willkommen.

Termin: **Mittwoch, 28.06.2023, ab 17:30 Uhr**

Treffpunkt: Bei der Ziegelhütte 2, 72474 Harthausen

Zur besseren Planung bitte vorher anmelden:

Kontakt: NABU-Gruppe Albstadt, Mathias Stauß, Lautlinger Str. 174, 72458 Albstadt, Tel. 07431/72270, nabu.albstadt@t-online.de

Der für diesen Termin geplante, NABU-Stammtisch im Kräuterkasten entfällt!

Veranstaltungen im Umland

Bildungswerk Stetten a. k. M.

Anmeldung: Heike Drissner, Tel. 07573/92006

E-Mail: heike.drissner@gmx.de oder BildungswerkStetten@web.de

Das aktuelle Programm ist auch abrufbar unter

www.stetten-akm.de Bildungswerk.

Zumba - tanz dich fit in den Sommer...

Kursleitung: Steffi Mayer

Termin: **Freitags, ab 23.06.2023, 18:15 Uhr - 19:15 Uhr**

Ort: Alpenblickhalle Glashütte/Eingang oben

Kursdauer: **6 x 1 Stunde**

Gebühr: 30,00 €

Zumba ist eine Mischung aus Fitness-Workout, Ausdauertraining

und Muskelaufbau. Mit heißen lateinamerikanischen und internationalen Rhythmen und Tänzen wird man in absolute Urlaubs- und Partystimmung versetzt. Zumba ist für jedermann geeignet, weil keinerlei Vorkenntnisse im Bereich Tanz erforderlich sind. Neben Fitness wird SPASS ganz groß geschrieben. Mitzubringen: Sportkleidung, Handtuch, Getränk, Turnschuhe m. hellen Sohlen

10-jähriges Jubiläum der Klosterbaustelle „Campus Galli“ bei Meßkirch am 25.06.2023

Am 22.06.2023, öffnet die Mittelalterbaustelle Campus Galli bei Meßkirch ihre Tore. Begleitet von einem großen Festakt, nahmen die Handwerker ihre Arbeit auf. Manche Handwerker sind seit dieser ersten Stunde dabei und haben Tag für Tag mit fleißigen Händen dazu beigetragen, dass viele Werkstätten, Ställe und Gärten, eine Kirche und eine große Scheune entstanden sind. Dazu viele kleine und große Gegenstände des mittelalterlichen Alltags – Gewänder, Möbel, Gefäße und Werkzeug.

Wenn nun am Jubiläumstag, 10 Jahre nach den damaligen Feierlichkeiten die Tore öffnen, wollen wir den Alltag einmal unterbrechen, und den Besuchern ein etwas anderes Erlebnis bieten:

Genug geschuftet! Beim Jubiläum arbeiten die Besucher.

Am Jubiläumstag dürfen die Besucher nun selbst einmal ran und sich beim Schindelmachen, Weben und vielen anderen Dingen ausprobieren. Unsere Mitarbeiter leiten fachkundig an und passen auf, dass sich niemand verletzt. Ob die Resultate am Ende des Tages brauchbar sind, hängt vom Geschick des Einzelnen ab ... wir hoffen aber, dass alle beim Ausprobieren Spaß haben.

Museen zu Gast

Viele Museen der Region sind am Jubiläum auf unserem Gelände zu Gast und zeigen, was es in unserer Region alles zu entdecken gibt: zwischen den Mammutjägern in den Höhlen der Alb und dem fürstlichen Leben im Hohenzollernschloss Sigmaringen liegen zehntausende von Jahren, aber nur wenige Kilometer. Über den Campus Galli verteilt bieten die Museen Informationen und Aktionen zum Mitmachen an, worüber sich insbesondere die Kinder freuen dürften: Steinzeitlichen Schmuck basteln, eine römische Gladiatoren-Rüstung anprobieren oder ausprobieren, wie die Schönheitspflege vor 200 Jahren ablief? Dieses und vieles mehr wird es am Jubiläumstag zu erleben geben.

Folgende Museen sind dabei (alphabetisch sortiert):

- Archäologisches Landesmuseum, Konstanz
- Badisches Landesmuseum, Karlsruhe
- Federseemuseum Bad Buchau
- Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck
- Hohenzollernschloss Sigmaringen
- Keltenmuseum Heuneburg, Herbertingen
- Urgeschichtliches Museum Blaubeuren

Gregorianischer Choral in der Holzkirche

Ein besonderes Highlight wird in der Holzkirche stattfinden: Das Ensemble „Ordo Virtutum“ unter der Leitung des Musikwissenschaftlers Prof. Dr. Morent/Universität Tübingen wird in drei 20-minütigen Kurz-Konzerten Beispiele aus der liturgischen Musik des frühen Mittelalters vorstellen. Spannend ist dabei unter anderem die Frage, wie unsere Holzkirche eigentlich klingt? Denn meist denkt man bei Gregorianischem Choral an große, steinerne Kirchenbauten. Die Realität sah im frühen Mittelalter jedoch anders aus, da die meisten Kirchen während der Bauzeit der großen Klosterkirchen noch aus Holz waren. Wir bieten Ihnen somit die einmalige Gelegenheit, sich selbst ein Bild davon zu machen, wie sich das Mittelalter angehört hat – eine akustische Reise in die Vergangenheit.

Die Kurz-Konzerte sind um **12 Uhr, 14 Uhr und 16 Uhr** und dauern jeweils 20 Minuten. Da der Platz in der Holzkirche begrenzt ist, ist es notwendig für den jeweiligen Zeitpunkt ein Ticket zu lösen. Diese können im Vorverkauf in der Touristinformation Meßkirch oder im Museumsshop für je 5 Euro gekauft werden.

Kulinarisches

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Gastronom Eugen Bücheler aus Rohrdorf wird Kulinarisch am Marktplatz vertreten

sein. Die Metzgerei Müller aus Langenhart wird auf der Wiese im Eingangsbereich Wildspezialitäten anbieten. Ebenso im Eingangsbereich bewirten wir mit Kaffee und Kuchen. So soll der Jubiläumstag auch dazu einladen, mit Freunden und Bekannten zusammensitzend und die schöne Atmosphäre unseres Geländes zu genießen.

Jubiläum des TSV und MGV Nusplingen vom 14.07.2023 bis 16.07.2023

SWR1-DISCO

Darauf können Sie sich freuen: Die SWR1-Disco kommt!

Für alle, die zwar gern tanzen, aber in keine Disco gehen, weil ihnen dort das Publikum zu schrill und die Musik zu fremd ist, kommt am Freitag, dem **14.07.2023**, die SWR1-DISCO im Rahmen des Jubiläums des Turn- und Sportvereins Nusplingen sowie des Männergesangsvereins Nusplingen nach Nusplingen. Die SWR1-DISCO ist eine ganz zwanglose Angelegenheit. Hier gibt es keine Kleiderordnung, keine Tanzvorschriften und keine Altersgrenze. Willkommen sind alle, die tanzen, feiern und Spaß haben wollen. SWR1-DJ Corvin Tondera-Klein spielt die größten Hits aller Zeiten – ebenso, wie die SWR1-Hörer es aus ihrem Radio kennen und lieben. Und mit Rock und Pop aus fünf Jahrzehnten ist garantiert, dass für jeden Geschmack etwas dabei ist! Natürlich sorgt SWR1-DJ Corvin Tondera-Klein nicht nur für exzellente musikalische Unterhaltung. Er versteht sich auch als SWR1-Chefanimateur und liefert sich schon gerne einmal mit seinen Disco-Gästen einen Wettkampf im Luftgitarre-Spielen oder im Freestyle-Tanz. Neben toller Stimmung und begeisternder Musik hat Corvin Tondera-Klein aber auch das im Gepäck, was eine DISCO ausmacht: ein tolles Gewinnspiel der Sparkassen, bemerkenswerte Lichteffekte und selbstverständlich einen exzellenten Sound für die Ohren.

Tickets für die SWR1-DISCO sind **ab jetzt** bei folgenden Vorverkaufsstellen **für 10 Euro erhältlich**: Metzgerei Mengis, Metzgerei Mauch, Micro Bäckerei und Lebensmittel Nusplingen sowie der Sparkasse Zollernalb, Geschäftsstelle Nusplingen. Tickets können auch über folgende E-Mail-Adresse bestellt werden:

SWR1-Disco@tsv-nusplingen.de

Karten an der Abendkasse: **12 Euro**; Einlass: 20 Uhr; Beginn: 21 Uhr.

Großes Dankeschön in Richtung der eingeteilten Helfer!

Wir wollen uns bereits im Voraus bei allen Vereinen für die Mitwirkung und allen helfenden Händen über das ganze Festwochenende bedanken. Die Helferschichten vor und hinter den Theken sind bereits, dank der schnellen Rückmeldungen aller Vereine, verteilt. Dies freut uns sehr und somit bleibt neben der Unterstützung auch noch genug Zeit, um mit uns zu feiern.

Ausstellung „Anno dazumal“ -

Jubiläum MGV & TSV Nusplingen, 14.07.2023 - 16.07.2023

Anlässlich des „Doppeljubiläums“ unserer **Vereine MGV & TSV Nusplingen** möchten wir unseren Besuchern eine Ausstellung bieten, mit historischen und sehenswerten Materialien der insgesamt 300-jährigen Vereinsgeschichte. Um die Ausstellung so umfangreich wie möglich zu gestalten, bitten wir Sie um Mithilfe: Interessant wären alte Fahnen, Trikots, Uniformen oder auch Dokumente (Urkunden usw.), welche die 300-jährige Vereinsgeschichte mitgeprägt haben.

Um die Informationen zeitnah zusammenzutragen, bitten wir Sie um kurze Kontaktaufnahme, falls Sie uns mit den obigen Materialien unterstützen können. Genauere Details zur Ausstellung folgen in den nächsten Wochen.

Ansprechpartner: Georg Leibinger, Mobil: 0151/19455006, Georg.Leibinger@wellprint.de

Wir bedanken uns bei allen Bürgern im Voraus für die Unterstützung.

Sascha Schlude (Presseausschuss Jubiläum TSV & MGV Nusplingen)

Programmübersicht - Jubiläum MGV & TSV Nusplingen

14.07.2023 - 16.07.2023

Freitag, 14.07.2023:

19:00 Uhr: Eröffnung des Festwochenendes mit einem „Tischtennis Showmatch“ in der Festhalle

21:00 Uhr: SWR1 DISCO auf dem Marktplatz, Einlass 20:00 Uhr

Samstag, 15.07.2023:

13:30 Uhr: Kinderfest

16:30 Uhr: Festakt in der Alten Friedhofskirche, Umrahmung durch den MGV Nusplingen & die Saxophon-Gruppe des Musikvereins.

Ab 19:00 Uhr: Band „Trio Infernale“

Sonntag, 16.07.2023:

09:00 Uhr: Festgottesdienst in der Kirche, begleitet durch den MGV Nusplingen

10.00 Uhr: Fröhlichschoppen mit der Kapelle „Reiß Aus“ aus Frohnstetten

13:30 Uhr: Umzug mit dem Thema „Anno Dazumal“ und anschließender Unterhaltung auf dem Marktplatz im Festzelt durch den Fanfarenzug Nusplingen, den Musikverein Deilingen-Delkhofen und den Musikverein aus Nusplingen.

Bezirksimkerverein Sigmaringen e. V.

Am **01.07.2023** bietet der Bezirksimkerverein Sigmaringen einen Honigkurs an. Rohstoffe, Inhaltstoffe von Honig, Honigentstehung, Honiggewinnung, Honigverarbeitung, DIB-Richtlinien, steuerliche und gesetzliche Grundlagen. Anmeldung unter Bv-Sigmaringen@gmx.de

Beginn ist um **10 Uhr** in der Theodor-Heuss-Schule in Sigmaringen.

Kursgebühr beträgt **15 Euro**.

Die BLHV-Landsenioren informieren!

Am **Donnerstag, 20. Juli 2023** haben wir für Euch eine **Werksbesichtigung bei der Firma Geberit GmbH in Pfullendorf** organisiert. Von unserem Gebiet ist es nach Pfullendorf nicht so weit. Um für Sie die Buskosten zu sparen, haben wir beschlossen, mit eigenen PKWs anzureisen. Die Werksbesichtigung beginnt um **13:00 Uhr**. **Wir treffen uns um 12:45 Uhr vor dem Informationszentrum der Firma Geberit, Theuerbachstr. 1 in Pfullendorf.** Die Einfahrt auf das Werksgelände und die Parkplätze ist wie folgt: Von Aach-Linz kommend, durch den Kreisverkehr gegenüber dem EDEKA Markt rechts ab. Sie finden dann die Besucherparkplätze und einen Ausweichparkplatz. Die Dauer der Werksbesichtigung ist ca. 2 Stunden. Den Tag lassen wir im Schlemmerstall von Josef Joos in Aach-Linz, Ortsteil Reute, ausklingen. Reute ist zu erreichen über Aach-Linz, Ortsmitte Richtung Sohl (ca. 2 km). Wir bitten um Ihre **Anmeldungen bis spätestens Montag, 03. Juli 2023** bei Ewald Nübel unter Tel. 07771/9199519 oder bei Armin Zumkeller unter Tel. 07774/7883.

Wir, Ewald Nübel (Bezirksvorsitzender der Landsenioren) und Armin Zumkeller (Geschäftsführer der Landsenioren), freuen uns schon heute auf zahlreiche Anmeldungen, eine interessante Werksbesichtigung und einen schönen Abschluss des Tages miteinander.

IBB-Stelle mit Patientenfürsprecherin im Landkreis Sigmaringen

Treffpunkt für Angehörige psychisch kranker Menschen

Die Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle, kurz IBB-Stelle, ist eine unabhängige Anlaufstelle für psychisch kranke Menschen und ihre Angehörigen im Landkreis Sigmaringen. Die IBB Stelle lädt zu einem „Treffpunkt“ für Angehörige psychisch erkrankter Menschen ein, am **Dienstag, 11.07.2023, 17:30 Uhr im Karlshotel Sigmaringen** (in den Burgwiesen 7, Sigmaringen). Für Angehörige psychisch kranker Menschen besteht hier in ungezwungener Atmosphäre die Möglichkeit, sich auszutauschen, zuzuhören oder sich einfach eine kleine Auszeit zu nehmen.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir bei Teilnahme um eine Anmeldung unter Telefonnummer 07571/7301-55 oder per Mail an team@ibb-sigmaringen.de.

Mehr Infos zur Arbeit der IBB-Stelle mit Patientenfürsprecherin, den Sprechzeiten und die Einladung zum „Treffpunkt“ Angehöriger psychisch kranker Menschen erhalten Sie auch im Internet unter www.ibb-sigmaringen.de

Selbsthilfegruppe Muskelverkrampfung – Dystonie Bodenseekreis

Die Selbsthilfegruppe trifft sich das nächste Mal **am Samstag, 08. Juli 2023 in Friedrichshafen**. Treffpunkt ist **um 11.00 Uhr vor dem Medienhaus**, Karlstr. 42, 88045 Friedrichshafen. Von dort aus werden wir gemeinsam ein Lokal oder Cafe suchen um uns dort auszutauschen und gemeinsam zu essen.

Dystonie ist gekennzeichnet durch unwillkürliche und länger anhaltende Muskelverkrampfungen. Meist äußern sich Dystonien in Fehlhaltungen und Verkrampfungen.

Die Dystonie kann bestimmte Körperteile (Schiefhals, Lidkrampf, Gliederdystonie) oder auch den ganzen Körper betreffen.

In der Selbsthilfegruppe können Sie sich bei uns über die verschiedenen Dystonieformen und Behandlungsmethoden informieren. Außerdem haben Sie die Möglichkeit Betroffene und Angehörige kennenzulernen. Angehörige und Interessierte sind ausdrücklich mit eingeladen.

Kontakt für Informationen: Annette Daiber,

Tel. 07542/9536050 bzw. annette.daiber@rg.dystonie.de

Bildungszentrum Gorheim

Am Tropf von Big Food: Wie die Lebensmittelkonzerne den Süden erobern und arme Menschen krank machen

Die Weltgesundheitsorganisation schlägt Alarm: Big Food, die multinationale Nahrungsmittelindustrie, ist noch gefährlicher als die Tabak- und Alkoholindustrie. Aggressiv erobern die Konzerne arme Länder und drängen mangelernährten Müttern und ihren Kindern krankmachendes Junkfood auf: Instantnudeln, Kekse, Chips, überzuckerte Drinks. Die Folge: eine Pandemie der Fettleibigkeit. Allein in China sterben jährlich mehr als eine Million Menschen an Diabetes.

Thomas Kruchem deckt in seinem Vortrag auf, wie Big Food Nothilfe vor seinen Karren spannt und Kritiker mundtot macht. Er zeigt, wie die Lebensmittelkonzerne UN-Organisationen, Hilfswerke wie Oxfam sowie Wissenschaftler mit Millionen finanzieren. Gegen diese Praktiken von Big Food schlägt er zehn konkrete politische Maßnahmen vor.

Thomas Kruchem studierte Politikwissenschaft, Anglistik und Geschichte. Seit bald 40 Jahren bereist er als freier Reporter und Autor Krisenregionen in aller Welt. In jüngster Zeit konzentriert er sich auf strukturelle Krisen in armen Ländern, auf unheilige Allianzen und Interessenskonflikte in der Entwicklungszusammenarbeit sowie auf Gefahren der Digitalisierung.

Der Vortrag findet im **Katholischen Gemeindehaus in Bingen** am **Donnerstag, 29.06.2023** von **19:00 Uhr bis 20:30 Uhr** statt.

Förderverein Räuberbahn e.V.

Samstag, 24. Juni 2023 ist wieder Musik im Zug! Mit Liaison Tangonale.

Zwei Damen, deren Herzen im selben Rhythmus schlagen, sind eine Liebesbeziehung eingegangen. Auf rein musikalische bzw. tangonale Art, wie es sich versteht. Wenn diese beiden Damen auf der Bühne stehen (oder im Zug), verstehen sie es immer wieder ihr Publikum zu begeistern und tief zu berühren. Man spürt geradezu die Leidenschaft mit der sie ihre Musik leben. Durch ihr abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm ist Liaison Tangonale ein gern gesehener Gast bei Konzerten, Firmenfeiern, Hochzeiten und heute: in der Räuberbahn.

Fahren Sie mit, und lassen Sie sich von der mal feurigen, mal verträumten Musik begeistern. Mehr Informationen unter <http://www.liaison-tangonale.de/>.

Es gilt der Bürgerbahn-Samstagsfahrplan!

Sonntag, 25. Juni 2023 Stadtseefest Pfullendorf

In fußläufiger Entfernung vom Bahnhofpunkt in Pfullendorf findet das Pfullendorfer Stadtseefest statt. Nutzen Sie doch die Räuberbahn, um das Fest am Sonntag zu besuchen. Hier bietet sich eine wundervolle Gelegenheit sich mit Freunden zu treffen, eine Kleinigkeit zu essen und zu trinken und die besondere Atmosphäre zu genießen.

Es gilt der Sonn- und Feiertagsfahrplan!

Sonntag, 25. Juni 2023 ist der Räuber (halbtags) an Bord unserer Züge

Der Räubernachfahre Max Elsässer ist wieder mit an Bord unseres ersten und zweiten Zuges pro Fahrtrichtung. Er entführt Sie in die räuberische Vergangenheit unserer Region, gibt lustige Geschichten zum Besten und bietet ein echtes Highlight in der gleichnamigen Bahn – ein tolles Erlebnis! Vor Max Elsässer muss sich übrigens niemand fürchten. Schließlich ist er ja lediglich ein Nachfahre der berühmt-berüchtigten Gauner aus früheren Zeiten und kein echter Räuber. Groß- und Klein sind herzlich dazu eingeladen, ihn bei der spannenden Reise durchs Räuberland zu begleiten – und das ganz bequem und komfortabel im Zug!

Es gilt der Sonn- und Feiertagsfahrplan!

Übrigens: Sonntags gibt es auf der Räuberbahn in den ersten beiden Zügen je Richtung einen leckeren Imbiss an Bord, immer im in Fahrtrichtung ersten Zugteil.

Die Räuberbahn (Aulendorf) - Altshausen - Pfullendorf ermöglicht tolle Familien-Freizeiterlebnisse mit viel Aktivitäten und Abwechslung im schönen Oberschwaben. Mit den günstigen Tickets schonen Sie auch den Geldbeutel. **Fahrkarten gibt's im Zug, am Automaten und in der DB-Navigator-App...**

Weitere Informationen, detaillierte Freizeit-Tipps mit 30 unterschiedlichsten Vorschlägen und Fahrpläne gibt es auf der Webseite www.raeuberbahn.de

Die Akademie Laucherttal informiert

WINTERLINGEN: Anmeldung: Gerda Muche 07434/279-91 oder akademie@winterlingen.de

Wasserkreislauf im Wald - Zielgruppe Grundschüler

Wir machen Experimente mit Wasser und schauen, wie der Wasserkreislauf im Wald funktioniert. Am Lagerfeuer grillen wir Stockbrot und spielen gemeinsam. Die Kinder brauchen der Witterung angepasste Kleidung und ein Getränk.

Termin: **Samstag, 08.07.2023, 14 Uhr - 17 Uhr**

Ort: Winterlingen, „Gereut Hütte“

Leitung: Y. Mattes

Gebühr: 18,00 €, Kurs-Nr: WI 7705

Vortrag - Suchtprävention im Alltag

Familie, Schule und Beruf, unsere schnellleibige Zeit gibt uns den Takt an, Tag für Tag und Woche für Woche. Sei es im Beruf, der Ausbildung oder Schule, im vielfältigen Vereinsleben oder im privaten Bereich. Wir alle müssen Leistungen erbringen, Vorgaben erfüllen und Erwartungen gerecht werden, um unsere gesteckten kleinen und großen Ziele zu erreichen. In meinem Vortrag zeige ich, wie unsere Gesellschaft (Kinder, Jugendliche und Erwachsene) mit Suchtmitteln aller Art umgeht, diese aber auch negativen Einfluss auf die Gesundheit jedes einzelnen nehmen (können). Was ist „Normal und was nicht?“ Beispiele, aktuelle Zahlen und Fakten unterstreichen meinen Vortrag, der sich an ein breites Publikum richtet.

Termin: **Donnerstag, 13.07.2023, 19 Uhr - 20.30 Uhr**

Ort: Winterlingen Begegnungsstätte Viktor-Rieber-Saal

Leitung: A. Walz-Stauer

Gebühr: 5,00 € Anmeldung erforderlich, keine Abendkasse, Kurs-Nr: WI 5006

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Schwenningen,
Alte Pfarrstraße 9,
72477 Schwenningen,
Tel. 07579 9212-0

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
Rottweil GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeisterin Roswitha Beck,
Alte Pfarrstraße 9, 72477 Schwenningen, oder ihr/e Vertreter/in im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
rottweil@nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

Sonstiges

Die Hitze aus dem Haus sperren

Sommerlicher Wärmeschutz senkt die Innentemperaturen in den eigenen vier Wänden

Zukunft Altbau empfiehlt mehrere Maßnahmen, um das Haus im Sommer kühl zu halten.

Nicht nur winterliche Kälte, auch Hitze im Sommer kann zu unangenehmen Temperaturen in Wohnhäusern führen. Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer sollten deshalb Schutzmaßnahmen für heiße Tage ergreifen, rät das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau. Selbst bei mehr als 30 Grad Celsius Außentemperatur muss man dann in den eigenen vier Wänden nicht schwitzen. Zum sommerlichen Wärmeschutz gehören unter anderem Wärmeschutzfenster, Jalousien oder Rollläden und Lüften in den kühlen Nachtstunden. Speichermassen im Hausinneren wie massive Decken und Innenwände, Dämmung an der Fassade und dem Dach sowie eine Verschattung durch Dachüberstände halten die Hitze ebenfalls draußen. Dach- und Fassadenbegrünungen und die passive Kühlung aus der Erde über Erdwärmepumpen helfen auch, die Temperaturen in den Wohnräumen zu senken.

Fragen rund um energetische Sanierungen beantwortet das Team von Zukunft Altbau kostenfrei am Beratungstelefon unter 08000/123333 (Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr) oder per E-Mail an beratungstelefon@zukunftaltbau.de.

Ohne Maßnahmen zum sommerlichen Hitzeschutz steigt die Wärmebelastung in vielen Häusern innerhalb kurzer Zeit auf ein unerträgliches Maß. Die intensive Sonneneinstrahlung heizt die Bausubstanz durch Fenster und von Außen zunehmend auf. Am heißesten wird es in den oberen Geschossen, denn Dächer sind den Sonnenstrahlen besonders ausgesetzt. Bei Hitze entstehen auf der Dachoberfläche nicht selten Temperaturen von bis zu 80 Grad Celsius. Gibt es keinen Schutz, breitet sich die Hitze dann ziemlich schnell im Gebäude aus. Überschreiten Außentemperaturen die 30-Grad-Marke, ist es dort nicht lange auszuhalten.

Welche Vorkehrungen sinnvoll sind

Dies muss jedoch nicht sein. „Mit einigen Vorkehrungen lässt sich die Überhitzung der Innenräume vermeiden“, sagt Frank Hettler von Zukunft Altbau. „Die Maßnahmen sorgen für eine Senkung der Innentemperaturen um mehrere Grad, insbesondere in den oberen Stockwerken.“ Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer können sich so die vermehrt auftretende Hitze vom Leib halten. Vor allem in Städten mit vielen versiegelten Flächen heizt sich die Bausubstanz tagsüber stark auf. Ein solches Kleinklima bedeutet eine hohe Belastung für Mensch und Tier.

Fenster mit Sonnenschutzglas

Ein wichtiges Element beim sommerlichen Hitzeschutz sind moderne Wärmeschutz- oder sogar Sonnenschutzverglasungen. Dreischeibenverglasungen mit sehr dünnen, metallischen Beschichtungen auf dem Glas sorgen dafür, dass große Teile der Sonnenwärme nicht ins Haus gelangen. Wie gut der Schutz gegen Überhitzung durch zu starke Sonneneinstrahlung ist, zeigt der g-Wert (g für Gesamtenergiedurchlassgrad). Bei normalem Wärmeschutzglas liegt der Wert bei 0,55 – das heißt: 55 Prozent der Sonnenwärme gelangen in das Haus. Moderne Dreifachverglasungen haben einen Wert von etwa 0,5, Sonnenschutzgläser bis 0,2. „Demnach bleiben zwischen 50 bis 80 Prozent der Sonnenwärme draußen“, sagt Waldemar Dörr vom Fachverband Glas Fenster Fassade Baden-Württemberg. „Niedrige g-Werte sind dort erforderlich, wo an Hitzetagen tagsüber viel Sonne auf die Fenster fällt, etwa bei exponierten Süd-, aber auch manchen Ost- und Westfenstern.“ Auf der Nordseite lohnen sie sich, außer bei Dachfenstern, eher nicht. Allerdings sind sehr niedrige g-Werte im Winter nicht erwünscht, wenn die Sonnenstrahlung zum Energiegewinn willkommen ist.

Hitzeregulierung über Sonnenschutzelemente und nächtliches Lüften

Noch wichtiger ist die Verschattung der Fensterflächen durch Sonnenschutzelemente wie heruntergelassene Rollläden und Jalousien, ausgefahrene Markisen und geschlossene Fensterläden. Vor allem wenn diese außen angebracht sind, reduziert das den Wärmeeintrag weiter. Längere Dachüberstände und Balkone helfen, dass im Sommer weniger Einstrahlung der intensiven, hochstehenden Sonne auf die Fenster trifft. „Eine maßgebliche Rolle spielt auch Lüften in den kühleren Nachstunden“, erklärt Dörr. „Die noch im Haus verbliebene Wärme wird dann einfach rausgelüftet.“ Dazu sollten Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer querlüften, also gegenüberliegende Fenster gleichzeitig weit öffnen. Die warme Raumluft wird so schnell gegen die kühlere Luft getauscht und das Gebäude kann abkühlen.

Speichermassen und Dämmung halten die Hitze aus der Wohnung

Sind im Inneren des Hauses Speichermassen vorhanden, lassen sich Hitzewellen besser überstehen. Sie sorgen für eine mehrstündige Wärmepufferung während der heißen Stunden tagsüber und kühlen nachts bei offenem Fenster wieder ab. Beispiele sind Estriche, massive Außen- und Innenwände im Dachgeschoss statt Leichtbauwände oder auch Lehmputz statt Gipskartonplatten im Dachstuhl. Um den sommerlichen Wärmeeintrag in das Haus zu verringern, lohnt sich außerdem eine Wärmedämmung. Sie bremst den Wärmefluss von außen nach innen – und im Winter in die umgekehrte Richtung. Eine gute Dämmung von Außenwänden und Dach kann die Raumtemperatur im Sommer um bis zu zehn Grad Celsius verringern.

Grüne Dächer und Fassaden sowie Kühlung aus der Erde

Auch Gründächer und begrünte Fassaden senken die Temperatur im Haus. Sie wirken wie ein Hitzeschild. Durch die Verdunstung von Wasser an heißen Sommertagen kühlt sich die Luft in der direkten Umgebung ab. Um bis zu fünf Grad Celsius kann etwa eine gut funktionierende Fassadenbegrünung die umgebende Temperatur senken. Das vermeidet Extremtemperaturen im Innern und wirkt sich gleichzeitig positiv auf das Klima um das Haus herum aus. Übrigens: Dachbegrünungen lassen sich oftmals auch gut mit Photovoltaikmodulen kombinieren.

Besteht danach noch Kühlbedarf, sollten Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer am besten nicht zu einer Klimaanlage greifen – sie verbraucht sehr viel Strom. Besser ist die Kühlung mit einer Wärmepumpe. Sie heizt nicht nur effektiv im Winter, sondern kann im Sommer das Haus auch kühlen. Es gibt zwei Arten, mit Wärmepumpen die Temperatur im Haus zu senken: Die passive und die aktive Kühlung.

Für die passive Kühlung benötigt man eine Erdwärmepumpe. „Die Wärmepumpe selbst bleibt dabei ausgeschaltet, die Wärme wird einfach über die Heizkörper und die Umwälzpumpen in das kühlere Erdreich geleitet“, sagt Frank Hettler von Zukunft Altbau. „Das senkt die Temperatur in den Räumen um bis zu drei Grad.“ Mehr Kühlung ist nicht möglich, aber meist auch nicht erforderlich, hat man die Hitzeschutzvorkehrungen beherzigt. Dann bleiben auch die Stromkosten gering. Eine aktive Kühlung dagegen geht mit vielen Wärmepumpen. Beim aktiven Kühlen ist die Wärmepumpe mit Kältekreislauf und Verdichter aktiv. Das steigert die Kühlleistung, erhöht aber auch die Stromkosten. Daher ist es – wenn schon aktiv gekühlt werden muss – am besten den Solarstrom vom eigenen Dach direkt dafür zu nutzen.

Rätsel lösen, Eis abholen

Magst du gerne Rätsel und Eis?

Dann löse das Rätsel, schneide es aus und bring es in den Sommerferien zur Sparkasse Schwenningen oder Stetten a.k.M. Dann erhältst du einen Eisgutschein (solange der Vorrat reicht). Den Gutschein kannst du beim Eisstand am Spielplatz in Stetten einlösen.

Sommer-Rätsel

Das Sommer-Rätsel knacken, in der Sparkasse in Schwenningen abgeben und die Belohnung gleich mitnehmen.

Beim Schreiben sind leider die Buchstaben durcheinandergeraten.
Kannst Du sie in die richtige Reihenfolge bringen?
 Dann einfach in der Sparkasse in Schwenningen während der Sommerferien abgeben und eine coole Überraschung mitnehmen.

i e s n s E g
 t c u i h

Lösungswort:

Übrigens: Die Abenteuergeschichten mit Didi, Dado und den anderen KNAXianern findest du im KNAX-Heft. Das kannst du dir alle zwei Monate kostenlos in der Sparkasse abholen.

Ende des redaktionellen Teils